



LANDESZAHNÄRZTEKAMMER  
BADEN-WÜRTTEMBERG

LZK

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Die Kammer  
*IHR PARTNER*

# Unterweisungsmodul

## Elektrische Anlagen und Betriebsmittel

# PRAXIS-Handbuch der LZK BW

Aktuelle Online-Variante über die Homepage der LZK BW unter <https://lzk-bw.de/> → **PRAXIS-Handbuch**



LANDESZAHNÄRZTEKAMMER BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Kammer  
IHR PARTNER

Suche | Kontakt | Partner | Login


 ZAHNÄRZTE | PRAXISTEAM | PATIENTEN | PRESSE | DIE KAMMER | JOBS

## LANDESZAHNÄRZTEKAMMER BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Landeszahnärztekammer ist die öffentliche Berufsvertretung der rund 12.000 Zahnärztinnen und Zahnärzte in Baden-Württemberg. Wir sind eine moderne, serviceorientierte Selbstverwaltung in der Rechtsform einer Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Ansprechpartner für Zahnärztinnen und Zahnärzte und Praxisteam vor Ort sind unsere Bezirkszahnärztekammern. Zu unseren umfangreichen Serviceleistungen gehören das PRAXIS-Handbuch, das Fortbildungskalendarium und die Stellenbörse. Patientinnen und Patienten unterstützt die Kammer mit ihrer Zahnarzt-Suche mit Praxisführer barrierefreie Praxis.



### PRAXIS-HANDBUCH

Das unverzichtbare Nachschlagewerk für alle Fragen des Praxisalltags – mit Musterschreiben, Arbeitsanweisungen, Mitarbeiterunterweisungen, Formularen...









### DOWNLOADS

Unsere virtuelle Bibliothek - mit den neuesten und wichtigsten Broschüren, Flyern, Anträgen, Formularen und weiteren Druckerzeugnisse zum Download.

# Online-PRAXIS-Handbuch der LZK BW

START Suche News Anleitung Readme Update Impressum Handbücher ▾

LANDESZAHNÄRZTEKAMMER BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Kammer  
IHR PARTNER

Aktuelle Online-Version

## PRAXIS-Handbuch

### 1. Gesetze und Rechtliche Grundlagen

Sammlung praxisrelevanter Regelwerke des Bundes, des Landes, der Landeszahnärztekammer Baden-Württemberg, für Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen, aus dem Themenfeld „Arbeitsschutz“ (z. B. Unfallverhütungsvorschriften und Technische Regeln) und des Gemeinsamen Bundesausschusses (z. B. QM-Richtlinie „Vertragsschuldrechtliche Versorgung“, Risikomanagement, Fehlermeldesystem - Berichts- und Lernsystem für Zahnarztpraxen (CIRS dent)).

### 2. Qualitätssicherung in der Zahnarztpraxis

Fachliche Ratgeber und thematische Nachschlagewerke z.B. aus den Bereichen: Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin, Aufklärung und Dokumentation, Berufliche Kooperationen, Datenschutz, Hygiene und Medizinprodukte, Aufbereitung, Medizinprodukte und Arzneimittel, Personal, Praxisabgabe und Praxisübernahme, Praxis- und Fremdlabor, Praxisverwaltung, Röntgen.

### 3.1 Qualitätssicherung: Anhang

Muster-Dokumente und Mehr für die Qualitätssicherung einer Praxis (z. B. Adressenverzeichnis, Arbeitsanweisungen, Muster-Dokumente zum Aushang bzw. zur Einsichtnahme (z. B. Hygieneplan, Alarmplan), Betriebsanweisungen (z. B. für Elektrogeräte, Biologische Arbeitsstoffe, Gefahrsstoffe, RDG und Autoklav, Laser), Formulare, Gefährdungsbeurteilungen, Merkblätter, Unterweisungen und Verfahrens-anweisungen.

### 3.2 Formularsammlungen

Sammlung an Muster-Dokumenten aus den Themenbereichen: Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Hygiene und Medizinprodukte, Praxislabor, Röntgen und Schwangere/Jugendliche.

### 3.3 Unterlagen für die Praxis

Fachthemensortierte Muster-Dokumente (z.B. Elektrogeräte, Hygiene, Medizinprodukte und Arzneimittel, Patient, Personal, Praxis, Sonstige) und mehr für die Qualitätssicherung einer Praxis.

### 4. Muster-Verträge und Rahmenverträge

Muster für Arbeitsverträge, Praxisverträge und sonstige Verträge, Rahmenverträge der Landeszahnärztekammer Baden-Württemberg für Dienstleistungen in den Zahnarztpraxen (z. B. Anmietung von Fahrzeugen; Validierung der Aufbereitungsprozesse, Wasseruntersuchung der Behandlungseinheiten).

### 5. Praxisbegehung – Was nun?

Checklisten zur Vorbereitung und Selbstprüfung, Fragen und Antworten (FAQ) zur Aufbereitung von Medizinprodukten, Regelwerke, Praxis-Ratgeber, Muster-Hygiene-Qualitätssicherungsdokumente für die Praxisbegehung, Hilfe und Beratung durch die LZK BW.

### 6. BuS-Dienst „Kammermodell“

Sie sind Teilnehmer/in am BuS-Dienst „Kammermodell“, dann finden Sie hier alle erforderlichen Arbeitsmaterialien zur Umsetzung des BuS-Dienstes in Eigenregie (Muster-Gefährdungsbeurteilungen, Gesetze und Vorschriften, Praxis-Ratgeber, BuS-Dienst-relevante Muster-Dokumente, Personenbezogener betriebsärztlicher Fragebogen und Kontaktdaten der Zahnärztlichen Stelle BuS-Dienst bei der LZK BW).

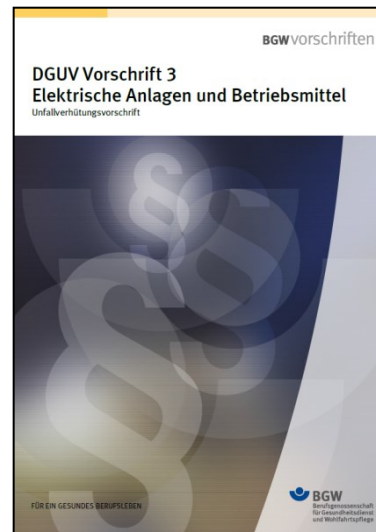


# Unterweisungsinhalte - Beispiele

- **Rechtliche Grundlagen**
- **Elektrische Anlagen und Betriebsmittel - Gerätekennzeichen**
- **Elektrische Anlagen und Betriebsmittel - Was ist in der Praxis wichtig?**
- **Elektrische Anlagen und Betriebsmittel - Prüfpflichten**
- **Elektrische Anlagen und Betriebsmittel - Fehlerstrom-Schutzschalter (FI)**
- **Elektrische Anlagen und Betriebsmittel - Festlegung der Prüfpflichten**
- ...

# Rechtliche Grundlagen

- **Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Bereitstellung von Arbeitsmitteln und deren Benutzung bei der Arbeit, über Sicherheit beim Betrieb überwachungsbedürftiger Anlagen und über die Organisation des betrieblichen Arbeitsschutzes (Betriebssicherheitsverordnung - BetrSichV)**
- **Unfallverhütungsvorschrift DGUV V3**



# Elektrische Anlagen und Betriebsmittel - GeräteKennzeichen verstehen



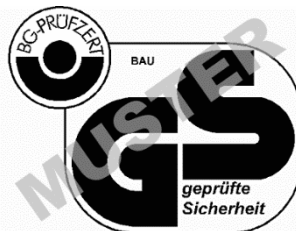
## GS-Zeichen:

- „Geprüfte Sicherheit“ gemäß ProdSG
- Freiwillig
- Sicherheitstechnische Prüfung eines Baumusters durch eine zugelassene und unabhängige Stelle
- Prüf- und Zertifizierungsstelle führt Fertigungskontrolle durch



## BG-Prüfzert:

- Berufsgenossenschaftliche Prüf- und Zertifizierungsstelle
- Freiwillig
- Sicherheitstechnische Prüfung eines Baumusters
- Prüfung auch von Geräteteilen (Anbau- oder Zusatzgeräte)
- Prüf- und Zertifizierungsstelle führt Fertigungskontrolle durch



# Elektrische Anlagen und Betriebsmittel - GeräteKennzeichen verstehen

## VDE:

- Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik e. V.
- Für elektrotechnische Erzeugnisse
- Freiwillig
- Kennzeichnet die Konformität mit den VDE-Bestimmungen bzw. europäischer oder international harmonisierter Normen und bestätigt die Einhaltung der Schutzanforderungen der zutreffenden Richtlinien
- VDE-Zeichen steht für die Sicherheit des Produktes hinsichtlich elektrischer, mechanischer, thermischer, toxischer, radiologischer und sonstiger Gefährdung

# Elektrische Anlagen und Betriebsmittel - Was ist in der Praxis wichtig?

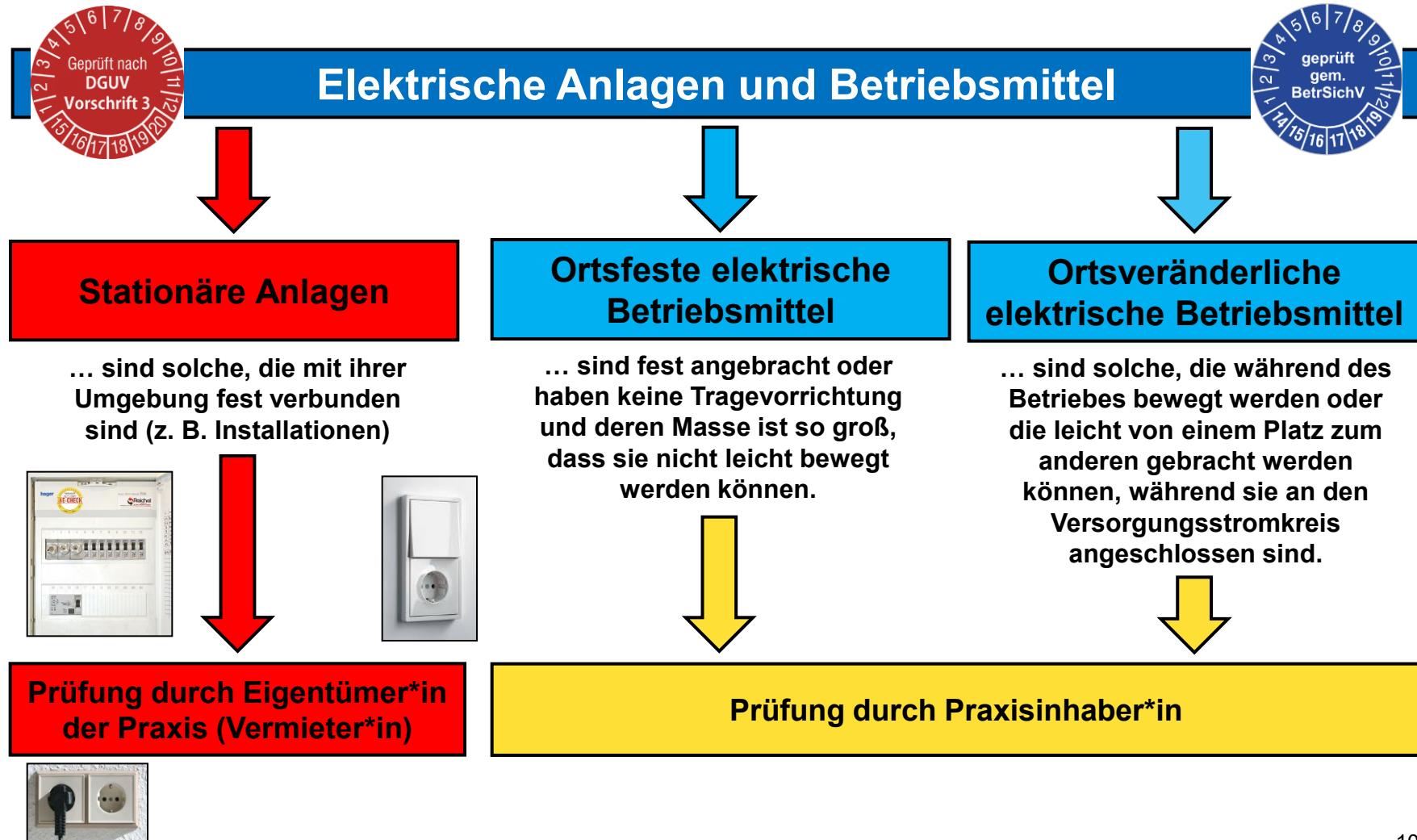
- **Bedienungs-/Betriebsanleitung bzw. Gebrauchsanweisung**
- **Sofortige Meldung von festgestellten Schäden (wenn gefahrlos möglich → Gerät außer Betrieb setzen → Gerät als „defekt“ kennzeichnen) → Fachgerechte Instandsetzung bzw. Entsorgung**
- **Ist ein ungehinderter Zugang zu Sicherungs- und Verteilerschränken jederzeit möglich?**
- **Sind alle Stromkreise und Verteilungen ordnungsgemäß gekennzeichnet?**
- **Sind Schalter und Steckdosen noch sicher befestigt?**



# Elektrische Anlagen und Betriebsmittel - Was ist in der Praxis wichtig?

- Sind die Kabelführungen in einwandfreiem Zustand?
- Sind Verlängerungen und Anschlussleitungen „stolperfrei“ verlegt?

# Elektrische Anlagen und Betriebsmittel



# Elektrische Anlagen und Betriebsmittel

## Elektrische Anlagen und Betriebsmittel



### Ortsfeste elektrische Betriebsmittel

... sind fest angebracht oder haben keine Tragevorrichtung und deren Masse ist so groß, dass sie nicht leicht bewegt werden können.

Anlage/Betriebsmittel	Prüffrist	Art der Prüfung	Prüfer
Elektrische Anlagen und ortsfeste Betriebsmittel	4 Jahre	auf ordnungsgemäßen Zustand	Elektrofachkraft

Prüfung durch Praxisinhaber\*in

# Elektrische Anlagen und Betriebsmittel

## Elektrische Anlagen und Betriebsmittel



### Ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel

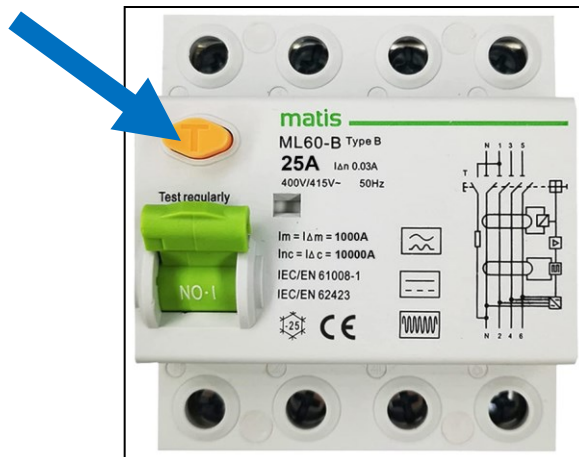
... sind solche, die während des Betriebes bewegt werden oder die leicht von einem Platz zum anderen gebracht werden können, während sie an den Versorgungsstromkreis angeschlossen sind.

Anlage/Betriebsmittel	Prüffrist Richt- und Maximalwerte	Art der Prüfung	Prüfer
Ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel (soweit benutzt)  Verlängerungs- und Geräteanschlussleitungen mit Steckvorrichtungen  Anschlussleitungen mit Stecker  bewegliche Leitungen mit Stecker und Festanschluss	Richtwert 6 Monate, auf Baustellen 3 Monate <sup>1)</sup> . Wird bei den Prüfungen eine Fehlerquote < 2% erreicht, kann die Prüffrist entsprechend verlängert werden.  <u>Maximalwerte:</u> Auf <b>Baustellen</b> , in <b>Fertigungsstätten</b> und <b>Werkstätten</b> oder unter ähnlichen Bedingungen <u>ein Jahr</u> ,  in <b>Büros</b> oder unter ähnlichen Bedingungen <u>zwei Jahre</u> .	auf ordnungsgemäßen Zustand	Elektrofachkraft, bei Verwendung geeigneter Mess- und Prüfgeräte auch elektronisch unterwiesene Person

Prüfung durch Praxisinhaber\*in

# Fehlerstrom-Schutzschalter (FI)

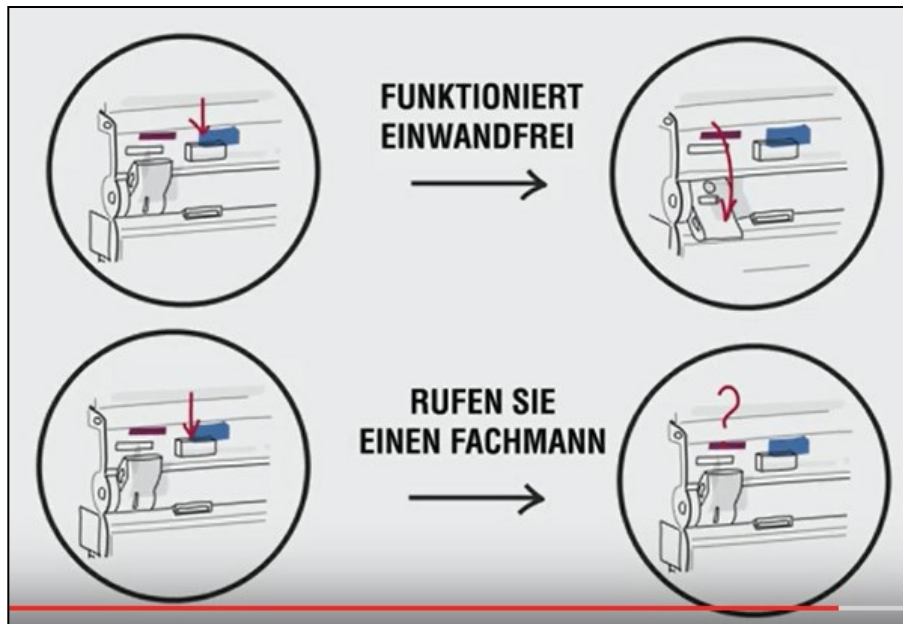
Anlage/Betriebsmittel	Prüffrist	Art der Prüfung	Prüfer
Fehlerstrom-, Differenzstrom- und Fehlerspannungs-Schalter <ul style="list-style-type: none"> <li>• in stationären Anlagen</li> <li>• in nichtstationären Anlagen</li> </ul>	6 Monate arbeits-tätig	auf einwandfreie Funktion durch Betätigung der Prüfeinrichtung	Benutzer



# Fehlerstrom-Schutzschalter (FI)

**Funktionstest am FI-Schutzschalter!**

**FI-Schutzschalter schützen vor elektrischen Schlägen!**



**Gehen Sie folgendermaßen vor:  
Drücken Sie die eingebaute  
Prüftaste Ihres Fehlerstrom-  
schutzschalters - so wird ein  
Fehlerstrom simuliert und der  
Schalter wird umgehend  
ausgelöst.**

# Elektrische Anlagen und Betriebsmittel - Festlegung der Prüfpflichten

Praxis


**Gefährdungsbeurteilung:**  
**Festlegung von Art und Umfang erforderlicher Prüfungen an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln**  
**gemäß § 3 Abs. 6 in Verbindung mit §§ 14 und 16 BetrSichV**

Gerätebezeichnung:	Datum der Anschaffung (Monat/Jahr):	Inventar-Nr.:	Standort:	Ortsfestes elektrisches Betriebsmittel:	Ortsveränderliches elektrisches Betriebsmittel:
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja
				<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Ja

